

## Spielbericht

Begegnung: Dynamo Plattendeck – Maschine Münster  
Datum: 24.04.2010  
Schiedsrichter: war da...  
Linienrichter: gab's sogar 2 von  
Zeitnehmer: weiß kein Mensch

Tore: 0:1 Michi S.  
1:1 Jochen "Schokobär" Pröbsting  
2:1 Nicke Berse  
3:1 Nicke Berse  
3:2 Dermot Delane  
4:2 Nicke Berse

Los geht's Lattentreffer Maschine hier brennt die Hütte von Anfang an... Die anschließende Ecke bringt eine weitere gute Möglichkeit für Maschine. Maschine bestimmt in der Anfangsphase das Geschehen. Das Spiel findet nur in der Hälfte von Dynamo Plattendeck statt. Nach 10 Minuten findet Dynamo besser ins Spiel und erarbeitet sich erste Tormöglichkeiten. Maschine bleibt aber weiter das etwas bessere Team. In der 17. Minute zahlt sich die Überlegenheit aus. Michi S. trifft zur 0:1 Führung für die Maschine. Plattendeck wurde durch das Gegentor wohl erst richtig wach und startet mit ersten vernünftigen Offensivaktionen. Toooooooooor für Plattendeck, Jochen "Schokobär" Pröbsting trifft zum (verdienten) Ausgleich. Weiter Plattendeck, Nicke vergibt eine 1000%ige Chance, langsam übernimmt Dynamo die Dominanz im Spiel. Tolle Möglichkeit für Maschine, nach einer Ecke steht Maschines Stürmer frei, schließt ab aber Dynamos Keeper Daniel hält Weltklasse.

Fazit 1. Halbzeit: Ein munteres kampfbetontes Spiel. Das Ergebnis spiegelt die Kräfteverhältnisse gut wieder.

Maschine erwischt auch den besseren Start in Hälfte 2. Dynamo kann sich nicht wirklich befreien. Jetzt eine Riesenchance für Dynamo aber der Verteidiger Maschines kragt den Ball noch gekonnt über die Linie ins Aus. Tor fürs Plattendeck, Nicke trifft aus 25 Metern unhaltbar zur Dynamoführung ins Tor. Aber sofort wieder Gefahr für Dynamo. Elfmeter für Maschine, der Stürmer läuft an aber Daniel lässt sich nicht beirren und hält den Elfer und damit die Führung für Dynamo fest. Ist das die Entscheidung? 3:1 Plattendeck, Nicke trifft erneut nach schöner Einzelleistung. Aber es wird noch mal spannend Maschines Delane verkürzt auf 3:2. Durchatmen für Dynamo, Nicke trifft fast mit dem Schlusspfeiff zum 4:2 und sorgt damit für die Entscheidung.

Fazit: Verdienter Sieg für Dynamo durch eine tolle kämpferische Leistung bei gleicher mannschaftlicher Qualität.